

Vorgaben für die Bewertung von Sächsischen Kröpfern

Stand 09/2015

	Maximale Bewertungsnote			
	hv	sg	g	b
Grundsätzliches:				
Im Ganzen zu groß (1-2 Punkte Abzug)		sg		
Im Ganzen zu klein – auch bei den Weißbindigen			g	
Zu plumper Körper (breiter Rücken, tiefes Flügelschild)			g	b
Fehlende Hals- und/oder Brustbeinlänge			g	b
Zu niedriger und/oder sehr breiter Stand			g	b
Untypischer Laufastritt (1-3 Punkte Abzug)		sg		
Lange Hinter-/zu geringe Vorderpartie				
- Bei noch längerer Vorderpartie			g	
- Bei ungünstigerem Verhältnis				b
Flache Haltung				b
Untypische (angezogene) Schwanzhaltung			g	
Rückenschwung				b
Schiefe Schwanzhaltung, Spaltschwanz				b
Zu breiter Schwanzaufbau			g	
Hängende Ortfeder			g	
Weniger (nicht mauserbedingt) oder mehr als 12 Schwanzfedern				b
Weniger (nicht mauserbedingt) oder mehr als 10 Handschwingen				b
Ungenügende Rückendeckung			g	
In Aktion kein Blaswerk vorhanden				b
In Aktion zu wenig Blaswerk			g	
Bauchbläser/Schiefbläser				b
Bodenbreiter Stand (Grätschen)			g	
Ungenügend gewinkeltes Fersengelenk (steifer Stand)			g	
Sehr lockeres/offenes Kropfgefieder			g	
Zu kurze Fuß- und Schenkelbefiederung (fehlt Latschenaufbau)				b
Ausgeprägte Latschenlücke und/oder spießende Latschen - bei den Weißbindigen mit Zugestädnissen, siehe unten!			g	b
Unharmonischer Übergang von Latschen- zu Geierfedern		sg		
Breiter Augenrand (1-2 Punkte Abzug)	hv	sg		
Sehr matte Farbe bei den Einfarbigen			g	
Sehr starkes Flügelkreuzen (über dem Bürzel)			g	
Deformierte Zehen oder falsche Zehenlage (z.B. Einklappen der hinteren Zehe) sind als Ausschlußfehler zu behandeln				

<u>Spezielles bei den einzelnen Farbenschlägen:</u>		
Weiß: <i>Keine Zugeständnisse in den Hauptrassemerkmalen</i>		
Farbige Federn/orangefarbenes Auge		b
Rötlicher/roter Augenrand		g
Schwarz: <i>Keine Zugeständnisse in den Hauptrassemerkmalen</i>		
Aufgehellter Augenrand		sg
Fehlende Lackfarbe		g
Silber: <i>Wenig Zugeständnisse in den Hauptrassemerkmalen</i>		
Leicht unreine Farbe, derzeit noch		sg
Rot: <i>Keine Zugeständnisse in den Hauptrassemerkmalen</i>		
Bläulicher Rücken und/oder Schwanzfarbe		g
Leicht absetzende, helle Rücken-, Schwingen-, Schwanz- oder Latschenfarbe		sg
Dunkles Schnabelhorn		g
Leicht angelaufenes Schnabelhorn bei farblich intensiven Tieren (1-2 Punkte Abzug)	hv	sg
Zu weiches Gefieder im Binden- oder Schenkelbereich		g
Rötlicher/roter Augenrand		g
Unauffällig rötlich pigmentierter Augenrand wird toleriert!		
Gelb: <i>Kaum Zugeständnisse in den Hauptrassemerkmalen</i>		
Bläulicher Rücken und/oder Schwanzfarbe		g
Leicht absetzende, helle Rücken-, Schwingen-, Schwanz- oder Latschenfarbe		g
Schnabelstip		g
Zu weiches Gefieder im Binden- oder Schenkelbereich		g
Rötlicher/roter Augenrand		g
Unauffällig rötlich pigmentierter Augenrand wird toleriert!		
Blau mit schwarzen Binden: <i>Keine Zugeständnisse in den Hauptrassemerkmalen</i>		
Rost in den Binden oder zu starkes Kupfer in der Brust		b
Wolkige Schildfarbe		g
Weißer Federn im Latschen-, Schenkel- oder Afterbereich (Scheckfaktor)		b
Weißer Rückenfarbe (helle, aber durchgefärbte Rückenfarbe erlaubt)		b

Leichte Aufhellung in der Fußbefiederung (1 Punkt Abzug)	hv
Bindenführung möglichst getrennt; bei deutlichem Zusammenlaufen 1 Punkt Abzug	hv
Blau ohne Binden: <i>Zugeständnisse in den Hauptrassemerkmalen</i>	
Starkes Kupfer in der Brust	b
Weißer Federn im Latschen-, Schenkel- oder Afterbereich (Scheckfaktor)	b
Weißer Rückenfarbe (helle, aber durchgefärbte Rückenfarbe erlaubt)	b
Leichte Aufhellung in der Fußbefiederung (1 Punkt Abzug)	hv
Blauegehämmert: <i>Kaum Zugeständnisse in den Hauptrassemerkmalen</i>	
Rost in der Hämmerung oder zu starkes Kupfer in der Brust	b
Zu dunkle Hämmerung aufgrund falschen Zeichnungsmusters (Dunkelgehämmert/Dunkel); als Erkennungsmerkmal/Orientierung dienen pigmentierte Geierfedern	Nicht anerkannter Farbenschlag!
Ungleichmäßige Hämmerung (1 Punkt Abzug)	hv
Weißer Federn im Latschen-, Schenkel- oder Afterbereich (Scheckfaktor)	b
Weißer Rückenfarbe (helle, aber durchgefärbte Rückenfarbe erlaubt)	b
Leichte Aufhellung in der Fußbefiederung	sg
Mehllicht: <i>Zugeständnisse in den Hauptrassemerkmalen</i>	
Fehlen der ockerfarbenen Brust → Blaufahlbindig	Nicht anerkannter Farbenschlag!
Wolkige Schildfarbe	sg
Weißer Federn im Latschen-, Schenkel- oder Afterbereich (Scheckfaktor)	b
Bindenführung möglichst getrennt; bei deutlichem Zusammenlaufen 1 Punkt Abzug	hv
Gelercht: <i>Zugeständnisse in den Hauptrassemerkmalen</i>	
Fehlen der ockerfarbenen Brust → Blaufahlgehämmert	Nicht anerkannter Farbenschlag!
Zu dunkle Hämmerung aufgrund falschen Zeichnungsmusters (Dunkelgehämmert/Dunkel); als Erkennungsmerkmal/Orientierung dienen pigmentierte Geierfedern	Nicht anerkannter Farbenschlag!
Ungleichmäßige Hämmerung (1 Punkt Abzug)	hv
Weißer Federn im Latschen-, Schenkel- oder Afterbereich (Scheckfaktor)	b

Isabell mit weißen Binden: <i>Keine Zugeständnisse in den Haupt- rassemerkmalen</i>	
Fehlende weiße Binden	b
Sehr wolkige Farbe	gg
Zu dunkle Farbe (0,1 geschlechtsgebunden Nuance dunkler)	sg
Weißer Schwingen-, Latschenfedern (Scheckfaktor)	b
Stark angelaufenes Schnabelhorn	g
Schwarz mit weißen Binden: <i>Zugeständnisse in den Haupt- rassemerkmalen</i>	
Zu matte Grundfarbe	gg
Zu unreine Binden	gg
Nackenweiß und/oder Finkenzeichnung	b
Weißer Binde nicht ausreichend durchgezogen/getrennt	g
Ausgeprägte Latschenlücke	sg
Im Ganzen viel zu klein	b
Rot mit weißen Binden: <i>Große Zugeständnisse in den Haupt- rassemerkmalen</i>	
Blaue Rücken-, Schwanz- oder Latschenfarbe	gg
Angelaufenes Schnabelhorn (1 Punkt Abzug)	hv
Dunkles Schnabelhorn	gg
Zu unreine Binden	gg
Zu undeutliche Binden	gg
Leichtes Nackenweiß	gg
Ausgeprägtes Nackenweiß und/oder Finkenzeichnung	b
Weiches Gefieder im Binden- oder Schenkelbereich	gg
Ausgeprägte Latschenlücke	sg
Im Ganzen zu klein	gg
Rötlicher/roter Augenrand	g
Unauffällig rötlich pigmentierter Augenrand wird toleriert!	
Gelb mit weißen Binden: <i>Zugeständnisse in den Haupt- rassemerkmalen</i>	
Bläuliche Anflug in der Schwanzfarbe	b
Zu helle Schwanz- oder Schwingenfarbe (im geschlossenen Zustand)	gg
Aufhellung der Schwanzbinde	b
Dunkles/angelaufenes Schnabelhorn	b
Zu unreine Binden	gg
Zu undeutliche Binden	g
Weiches Gefieder im Binden- oder Schenkelbereich	gg
Ausgeprägte Latschenlücke	sg

Im Ganzen zu klein	g
Rötlicher/roter Augenrand	g
Unauffällig rötlich pigmentierter Augenrand wird toleriert!	
Blau mit weißen Binden: <i>Wenig Zugeständnisse in den Haupt- rassemerkmalen</i>	
Unreine (bronzefarbene) Binden	g
Unreine Mantel-/Gefiederfarbe	g
Starkes Kupfer in der Brust	b
Nackenweiß	b
Helle Schwingen- u. Schwanzfarbe/-binde → Hellblauweißbindig	„fK“ Falsche Klasse!
Wolkige Schildfarbe	g
Weißer Federn im Latschen-, Schenkel- oder Afterbereich (Scheckfaktor)	b
Weißer Rückenfarbe (helle, aber durchgefärbte Rückenfarbe er- laubt)	b
Leichte Aufhellung in der Fußbefiederung (1 Punkt Abzug)	hv
Ausgeprägte Latschenlücke	sg
Im Ganzen zu klein	b
Hellblau mit weißen Binden (dominant Opal): <i>Kaum Zuge- ständnisse in den Hauptrassemerkmalen</i>	
Geringfügig unreine Bindenfarbe	sg
Unreine (bronzefarbene) Binden	g
Derzeit noch Zugeständnisse in der Mantel-/Gefiederfarbe, z.B. Brustfärbung, wenn angestrebtes Farbbild erkennbar bleibt	sg
Weißer Federn im Latschen-, Schenkel- oder Afterbereich (Scheckfaktor)	g